

Aus dem Stiefmütterchendasein: Leser mit Blumen begrüßt

TONDERN/TØNDER Das lange Warten hat ein Ende. Seit Donnerstag, 22. April, darf die Deutsche Bücherei Tondern wieder geöffnet haben, nachdem die landesweite Zwangsschließung kultureller Einrichtungen aufgehoben worden ist.

Büchereileiterin Marie Medow freut sich auf das Wiedersehen mit ihren Lesern und Leserinnen und hat ihren Gästen einen blumigen Empfang bereitet. Mithilfe ganz eifriger Erstklässler der Ludwig-Andresen-Schule wurden bei strahlendem Sonnenschein neue Blumentöpfe bepflanzt, die darauf warten, bei der Eingangstür von den Gästen bewundert zu werden. „Nun muss alles noch schön anwachsen, und dann wird unser Eingangsbereich nach monatelangem trostlosen Stiefmütterchendasein endlich wieder euch zur Verfügung stehen“, freut sich Marie Medow.

Ein Stück weiter wieder ran an die Normalität, freut sie sich.

Doch für den Eintritt in die Bücherei gelten besondere Regeln. Am Eingang muss Marie Medow kontrollieren, dass die Gäste entweder einen negativen Corona-Test haben, der nicht älter als 72 Stunden alt sein darf, bzw. einen Corona-Pass.

Kontrolle muss sein

„Ich würde gerne auf die Kontrolle verzichten. Aber die Regeln sind nun mal so, und Corona findet ja keiner toll. Die meisten werden dafür bestimmt Verständnis haben. Aber wir sind frohen Mutes“, unterstreicht sie. Rein darf man also nur mit einem gültigen Corona-Pass. Mund-Nasen-Schutz muss weiterhin getragen werden, Hände müssen desinfiziert und Abstand muss eingehalten werden, lauten die Richtlinien.



Marie Medow bietet weiter den Fensterverleih aus. FOTO: MONIKA THOMSEN

Wer sich dennoch nicht in die Bücherei traut, weil er keinen Corona-Pass hat oder die Maske vergessen hat, kann auch weiterhin ans Fenster klopfen. Dort wird Lektüre abgegeben und neue ausgehändigt. Auf diese Weise hat Marie Medow auch bei frostigen Temperaturen die Leserschaft bedient.

„Jetzt, wo es wieder wärmer wird, ist das Fenster ohnehin oft geöffnet. Wir freuen uns jedenfalls sehr darauf, dass ihr endlich wieder reinkommen und nach Herzenslust herumstöbern dürft.“

Die Bücherei wird zu den normalen Öffnungszeiten zurückkehren. Montags und dienstags von 10 bis 17 Uhr, donnerstags von 9 bis 17 Uhr, freitags von 9 bis 16 Uhr, mittwochs ist wie immer geschlossen. Gleiches gilt für die offene Bücherei. bi